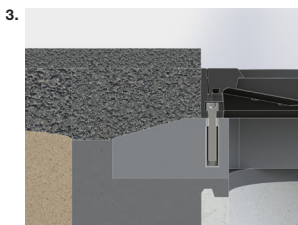
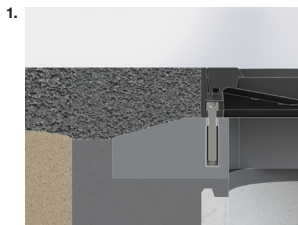


System ALTO



1. Die integrierten Mechanismen

Definitives Versetzen der Schachtabdeckung auf letzte Tragschicht-Höhe. Bis zum Einbau des Deckbelages kann die Schachtabdeckung normal befahren werden.

Drei Verstellerschrauben verankern den Gussrahmen im Betonsockel.

2. Einbau von Deckbelag

Der Deckbelag kann durchgehend und hindernisfrei (über die Abdeckung hinweg) eingebaut werden.

Eventuell vorheriges einlegen von Hilfsdeckeln oder abdecken des Rostes mit einem Stahlblech.

3. Rost freilegen

Entfernen des Deckbelages über dem Rost und abheben des Rostes.

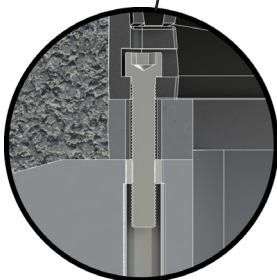
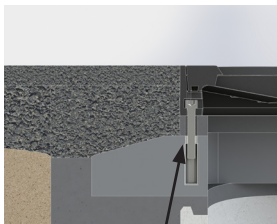
4. Rahmen auf Höhe setzen

Anpassen des Gussrahmens auf OK Deckbelages mittels der Verstellerschrauben. Schrauben abwechselnd gegen den Uhrzeigersinn drehen. Rost einlegen, Belag um den Gussrahmen ergänzen und sauber abwalzen.

Die Zughöhe sollte max. 60mm nicht überschreiten.

System ALTO

5.



5. Fertigstellung

Rost abheben, entfernen und reinigen von evtl. Verunreinigungen. Anfeuchten der Oberfläche des Betonkragens unter dem Gussrahmen.

Einfetten der Verstellschrauben (inkl. Schraubenköpfe). Anbringen der Schutzhülle um die Gewinde der Verstellschrauben.

Einschalung der Aussparung z.B. mittels Spannschalung BGS Art. 07.99.100.

Untergiessen oder vermörteln des unteren Gussrahmenteils mittels hochwertigen, tausalzbeständigen, schwindkompensierenden und schnellbindenden Schachtbetons (z.B. Topolit Fix Turbo BGS Art. 1093).

Sofort den Rahmen mittels der Verstellschrauben auf die definitive Höhe senken. (Ideal 2–3mm unter Deckbelags). Aushärtungszeit des Schachtbetons gem. Angabe Hersteller abwarten.

Gleichmässiges Anziehen der 3 Verstellschrauben, bis diese fest sitzen (sehr wichtig) und aufsetzen der Plastikappen.

ALTO - Systeme zu befahren, welche keine Untergiessung oder Vermörtelung aufweisen, ist verboten.